

# Starke Synergien für Bibliotheken: DBIS und die UR Library Services setzen auf institutionelle Kooperationen und effektive Vernetzung



dbis.ur.de

Kooperative Verwaltung wissenschaftlicher Datenbanken

- Strukturierter und nutzungsorientierter Zugriff auf Datenbanken verschiedenster Fachgebiete
- Informationen zu 14.000 wissenschaftlichen Datenbanken, darunter 6.000 frei zugängliche
- Unkomplizierte Lizenzverwaltung
- Qualitätssicherung und Aktualität durch kooperative Datenpflege
- Einheitlicher Zugriff auf kostenpflichtige und freie Datenbanken in einer Benutzungsoberfläche
- Einfache Administration der institutionseigenen DBIS-Sicht
- Individuelle Gestaltung durch eigene Sammlungen und lokale Zugangsarten

Mehr als 350 Einrichtungen haben sich für DBIS entschieden.

Kontaktieren Sie uns per E-Mail unter: [info.dbis@ur.de](mailto:info.dbis@ur.de)



ezb.ur.de

Kooperative Verwaltung elektronischer Zeitschriften

- Informationen zu mehr als 110.000 E-Zeitschriften aller Fachgebiete, darunter 76.000 frei zugängliche Titel
- Einfache Verwaltung einrichtungsspezifischer Lizenzen sowie zentrale Verwaltung von Zeitschriftenpaketen und Kollektionen
- Hohe Qualität und Aktualität der EZB-Daten durch kooperative Zusammenarbeit
- Einheitlicher Zugriff auf E-Zeitschriften und deren Volltexte über einrichtungsspezifische und barrierefreie Benutzungsoberfläche
- Ampelsymbolik visualisiert Zugänglichkeiten in den teilnehmenden Einrichtungen
- Einrichtungsspezifische Verfügbarkeitsrecherche über den EZB-Linkingdienst
- Zahlreiche überregionale Dienste für die wissenschaftliche Literatur- und Informationsversorgung

Mehr als 660 Einrichtungen haben sich für die EZB entschieden.

Kontaktieren Sie uns per E-Mail unter: [info.ezb@ur.de](mailto:info.ezb@ur.de)



rvk.ur.de

Kooperatives System zur Wissenserschließung

- Klassifikation zur systematischen Erschließung von Beständen an wissenschaftlichen Bibliotheken und Institutionen
- Geeignet zur Sacherschließung und zur Aufstellung, für Einrichtungen jeder Größe, für Freihand- und Magazinbestände
- Wissenschaftliche Aktualität durch kooperative Weiterentwicklung
- Komfortable Recherche in RVK-Online
- Integration sämtlicher Informationen im RVK-Webportal und Wissensmanagement im MediaWiki
- Vernetzt mit regionalen und überregionalen Bibliothekskatalogen und -services, z. B. GND
- Größter Klassifikationsverbund im deutschsprachigen Raum

Mehr als 130 Einrichtungen haben sich für die RVK entschieden.

Kontaktieren Sie uns per E-Mail unter: [info.rvk@ur.de](mailto:info.rvk@ur.de)



dbis.ur.de/projekt/de/

Ausbau, Konsolidierung und Optimierung des überregional genutzten Datenbank-Infosystems DBIS

Der Zugang zu wissenschaftlichen Datenbanken sollte transparent und intuitiv sein.

Die Universitätsbibliothek Regensburg entwickelt in breiter Kooperation mit dem (inter)nationalen Bibliothekswesen das Datenbank-Infosystem (DBIS) weiter. Die durch die DFG geförderte Modernisierung erfolgt eng angelehnt an die neuen Bedarfe unserer Nutzenden. Das DBIS verzeichnet alle wichtigen Informationen zu Datenbanken, macht eine schnelle und fundierte Auswahl möglich und lässt einzelne Sichten flexibel anpassen. Alle beteiligten Institutionen arbeiten dabei kooperativ zusammen.

Drei Säulen des Projekts:

Nutzendenorientierte Weiterentwicklung durch Einbindung der Community

Bereits die Anforderungserhebung erfolgte durch Einbezug der Endnutzenden, der DBIS-Community der anwendenden Einrichtungen, der Fachinformationsdienste (FIDs) und des Kompetenzzentrums für Lizenzierung (KfL) sowie interessierten Datenaustauschpartnern.

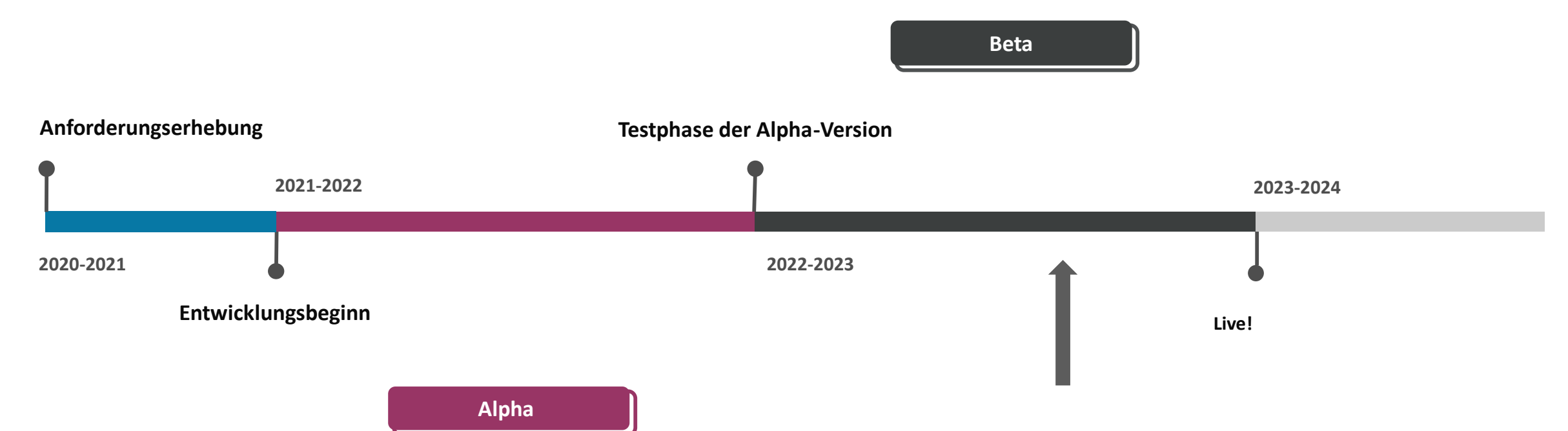
Internationalisierung

Die fortschreitende Internationalisierung der deutschen Forschungslandschaft wird durch eine englischsprachige Oberfläche berücksichtigt. Zudem soll Originalsprache, Originalschrift und Umschrift durch weitere Felder ermöglicht werden. So wird zudem die Option einer internationalen Beteiligung an der DBIS-Community geboten.

Anstreben eines verstärkten Datenaustauschs mit Partnerinstitutionen

Langfristig möchte sich DBIS in der wissenschaftlichen Informationsinfrastruktur der Bibliotheken enger vernetzen und einen effektiven Datenaustausch durch Lieferdienste und Schnittstellen schaffen. Hierzu gab es bereits erste Abstimmungen mit dem KfL für das zentrale Nachweissystem für FID-Lizenzen FIDELIO, der Zeitschriftendatenbank ZDB, dem Electronic Resource Management Systems LAS:eR sowie der deutschen Community für das cloudfähige OpenSource-Bibliotheksmanagementsystem FOLIO.

Zeitplan des Projekts:



Gefördert durch  
**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft  
DFG-Projekt Nummer 440516279



DFG DBIS Projekt

Kooperation der drei Services DBIS, EZB und RVK als Produktfamilie UR Library Services



## Qualität durch Kooperation – geleitet durch den Community-Gedanken

Hunderte von Bibliotheken ermöglichen durch eine institutionelle Kooperation eine hohe Qualität der drei Services:

*URL Services - You are Library, die Bibliothek seid Ihr!*

Ebenen der Zusammenarbeit der Services der Produktfamilie:

Gemeinsame visuelle Identität durch gemeinsames Design 1

Synergien auf technischer Ebene 2

Vernetzung der Services untereinander 3

Angleichungen im Verwaltungsbereich 4

INFORMATIONEN ZUM DATENBANK-INFOSYSTEM (DBIS)

Über DBIS:  
Gesamtübersicht der Publikationen & Veröffentlichungen unter [dbis.ur.de](http://dbis.ur.de)



Ausgewählte Publikationen:

Doß, Brigitte et al.: Weiterentwicklung des kollaborativen Datenbank-Infosystems DBIS: die Community gestaltet, ZfBB, 6/2021



Moßburger, Luis et al.: DBIS - Eine erfolgreiche Kooperation in die Zukunft führen, o-bib 4/2021

